

WELSER

1. GEMEINDEBLATT

der Kirche Jesu Christi d.H.d.I.T.

Für den Zeitraum
Vom 10. Dez. 1978
bis 7. Jan. 1979

DIE AUFGABE DIESES W G

Es wird monatlich erscheinen, und umfaßt das Programm der Gemeinde Wels für etwa 1 Monat. Wir streben an, daß alles das, was hier geschrieben ist, in den Versammlungen NICHT mehr verlautbart werden braucht. Auch hoffen wir dadurch extra Einladungen zu ersparen.

Jedes Mitglied der Gemeinde soll dieses Blatt erhalten, und wir wünschen, daß es echt nützlich ist.

Gemeindepräsidentschaft

PV

Zur Belohnung für Ihren Beitrag bei der Hundertjahrfeier der PV, hatten die Kinder am Freitag den 3. Nov. einen Jausen-nachmittag.

An ihrem Geburtstag, den 24.10., wurde Thira Schmiedl im Gem. Haus in Linz getauft.

Ebenfalls an seinem Geburtstag getauft wurde Rafael Jaburek. Das war am 23.10. im Gem. Haus Linz.

ACHTUNG!... Am 16. Dezember führen die Kinder der PV im Rahmen einer Weihnachtsfeier ein K R I P P E N S P I E L auf.

+++ Heuer ist jeden Freitag um 16³⁰ Uhr für alle Kinder bis zu 12 Jahre PV. +++

Sr. Piermayr

J-SOS

Junior Sonntagsschule jeden Sonntag um 10 min. vor 9 Uhr im 3. Stock.

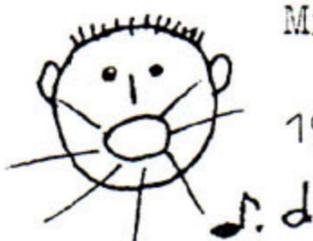
Bitte senden Sie die Kinder frühzeitig "hinauf", wenn Sie nicht ohnehin selbst dabei sein wollen.

Die J - SOS ist für alle Kinder von 3 - 12 Jahren.

JM GFV

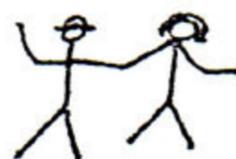
Unser Terminkalender:

12.12.1978: Theater, 5-6 Uhr abends T I S C H T E N N I S.
Am 19.12.1978 entfällt die GFV: → Weihnachtssingen mit den
Missionaren; Zeitpunkt wird noch bekanntgegeben.



1978 vorweihnachtlicher

BALL am 20.12



Zeit: 18-22 Uhr

Diskjockey: Guido Esterer

Eingeladen: Alle, die schon mindestens 14,0001 Jahre alt sind,
und Freude am Tanzen oder / und Plaudern haben!

Freunde sind zum Ball herzlichst eingeladen.

ACHTUNG: In den Weihnachtsferien gibt es keine GFV.
Aktivitäten sind geplant und werden noch rechtzeitig bekannt
gegeben.

Wahrscheinlich (Ihr werdet noch davon genaueres erfahren)
wird eine NEUJAHRSWANDERUNG stattfinden.

Markus Gappmaier

GFV JM GF

DIE JUNGEN DAMEN STELLEN SICH VOR

JD LEITERIN: Sr. Helga Gappmaier

SEKRETÄRIN: Andrea Gappmaier

K L A S S E N E I N T E I L U N G :

Rosenmädchen:

Klassenpräsidentin ist
Margit Linhardt..., dann
Isabella Rannegger
Claudia Teso
Andrea Gappmaier

Bienenkorbmädchen:

Klassenpräsidentin ist
Andrea Kräftner..., dann
Brigitte Lehninger
Sabine Gappmaier

Lorbeermädchen:

Doris Heidenegger ist seit
26. Oktober 1978 der GFV entwachsen.

Was ist geschehen bei den JUNGEN DAMEN (JD)

7. Nov.: Kurs Gutes Benehmen
14. Nov.: Thema aus dem Leitfaden: Denket daran, daß der Wert der Seelen
in den Augen Gottes groß ist.
21. Nov.: Wir bastelten Strohsterne für den Basar.
Alle folgenden 3 Abende werden wir gemeinsam mit den Jungen
Männern haben

.....

Am 13.11. hat Sr. Andrea Gappmaier eine Urkunde über den Fortschritt
in der Entfaltung einer Heiligen der Letzten Tage erhalten.

Wir gratulieren und wünschen
auch für weiterhin alles Gute.

Sr. Gappmaier

FHV KULTURELLES :

Was geschah:

Am Samstag den 25.11.78 wurde in der Gemeinde Wels ein Bunter
Abend abgehalten. Unsere Poetin Sr. MAAB trug uns 4 Ihrer
schönsten Gedichte vor; dazu gab es einen Film über Moose.

Daniel Schmiedl unser (zukünftiger) Pianist, spielte uns
auf dem Klavier ein Stück von Schubert vor.

Auch 2 Sängerinnen, Karin und Doris Eidher, hatten Premiere.

Unser Weltenbummler Markus Gappmaier ließ uns geistig und visuell
an seiner Israelreise teilnehmen.

Herzlichen Dank an alle Teilnehmer

Ihr Aktivitätskomitee
(Sr. Eidher)

Nächstes Ereignis: am 9.12.78 um 14³⁰

H O C H Z E I T !!! H O C H Z E I T !!!

Wir gratulieren!

nicht nur...
Die PV Kinder begrüßen das Paar mit einem Lied.

Mit einem Film soll auf die Wichtigkeit des einzelnen
hingewiesen werden.

Einen Ehesketch werden uns die Missionare vorspielen.

Die Linzer Geschwister Walter und Edi Mayr, Bruder Huber
und Margit Pilz geben ihr köstliches Singspiel zum Besten.

Es gibt auch ein Geschenk für das Ehepaar.

Die FHV sorgt für das leibliche Wohl.

Wenn Sie einen kleinen nicht sehr dünnen Bruder ohne Haare sehen; der einen Photoapparat um den Hals hängen hat dann seien Sie bitte recht freundlich zu ihm! Er ist unser Reporter (BR. DARHUBER)

Gutes Gelingen

Ihre nicht anwesende Sr. Eidher
(AKTIVITÄTSKOMITEE)

W I R L A D E N E I N

WEN? jeden der gerne dabei sei möchte
WANN? am 16. 12. 78 um ~~17⁰⁰~~^{15⁰⁰} Uhr.

Z U R W E I H N A C H T S F E I E R
=====

Die Eidhers möchten etwas über Weihnachten erzählen.

Ein Mühlviertler Krippenspiel wird uns das Herz öffnen und weihnachtlichen Gefühlen Platz machen. Die Kinder freuen sich schon auf ihren Auftritt.

Schließlich wird uns Br. Schmiedl mit Flöte und Zither erfreuen.

Für die Kinder groß und klein wartet nicht nur eine Weihnachtsgeschichte, sondern auch eine echte Weihnachtsüberraschung (vielleicht auch 2).

Tee und Kekse gibt es für alle die gerne naschen.

WEIHNACHTSGEDANKE: Nehmen Sie jemanden mit der einsam est oder keine Möglichkeit hat, Weihnachten richtig zu feiern. Schenken Sie jetzt schon Freundlichkeit und Liebe.

Gutes Kekserlbacken und nicht
zuviel Hektik wünscht-Ihnen
Ihr Aktivitätskomitee

F H V

ACHTUNG! ACHTUNG!

Geänderte Beginnzeiten am Donnerstag.

Ab 23.11.78 nicht mehr am Abend, sondern am Vormittag um 8³⁰ Uhr bis 10⁰⁰.
Bitte kommen Sie auch am Sonntag pünktlich um 7 Uhr 30.

Die FHV Leitung (Sr. Eidher)

GEMEINDE

"Das liebe Geld!"

Nicht genug in diesen Tagen,
hört man manche seufzend klagen,
hat man von dem lieben Geld!
Doch, -zum Glück in dieser Welt,
gibt's noch andres, was gefällt.
Wir, zum Beispiel, die es kennen
und das "Wort der Weisheit" nennen,
sparen uns gar vieles ein -
mit dem Rauchen, Bier und Wein!
Enthaltbarkeit in diesen Dingen
werden Glück und Segen bringen.
In diesem Glücke zu verweilen
müssen wir mit andern teilen.
Fasten, opfern für die Armen,-
das ist christliches Erbarmen!
Wir Heiligen der letzten Tage
scheuen weder Müh' noch Plage,
wenn auf Vieles wir verzichten
und dem HERRN ein Haus errichten.
Mit Einigkeit und festem Willen
läßt sich dieser Wunsch erfüllen.
Bis dahin aber,- nicht verdrießen,
sollen Deine Gaben fließen -
für den Haushalt und den Dingen -
um letztlich - alles zu vollbringen.

Bruder HANNES DARHUBER

Allgemeines:

Inserer Versammlungsräume in Wels, Stadtplatz 14:

Wegen der zunehmenden Mitgliederzahl, mußten zusätzliche Räume im 3. Stock (über der Kapelle) gemietet werden. Hier ist ein Tischtennistisch zum Spielen bereit, eine "Bibliothek" und ein Klassenraum. Am Sonntag sind auch im TT - Raum 2 Klassen.

Klingel und Türöffner:

Am Eingangstor gibt es 2 Klingelknöpfe: Der eine (untere) läutet in den beiden Raumgruppen im 2. Stock, der obere läutet im 3. Stock.

In jeder der 4 Raumgruppen gibt es jetzt (durch die Hilfe von Br. Eidher) eine Taste zum Öffnen des Haustores - jeweils bei der Türe zum Stiegenhaus.

Mikrophon und Lautsprecher:

Präs. Willmann brachte uns - zum Selbstkostenpreis von 500,-- ein Mikrophon einen Verstärker und Lautsprecher die Br. Eidher montiert hat. Wenn also Kinder in der Abendmahlsversammlung nicht anders beruhigt werden können, ist es möglich in den 1. Raum auf der anderen Seite des Stiegenhauses zu gehen, wo über den Lautsprecher die Ansprachen gut zu hören sind.

Wir erinnern noch einmal:

Präs. David O. Mc. Kay drückte deutlich aus, daß die ganze Familie die Predigtversammlung besuchen - und auch beisammen sitzen soll - als Familie.

DAHER bitten wir Einzelpersonen und Missionare wenn möglich Platz zu machen, wenn dadurch für eine ganze Familie Platz entstehen kann.

Noch eine Bitte:

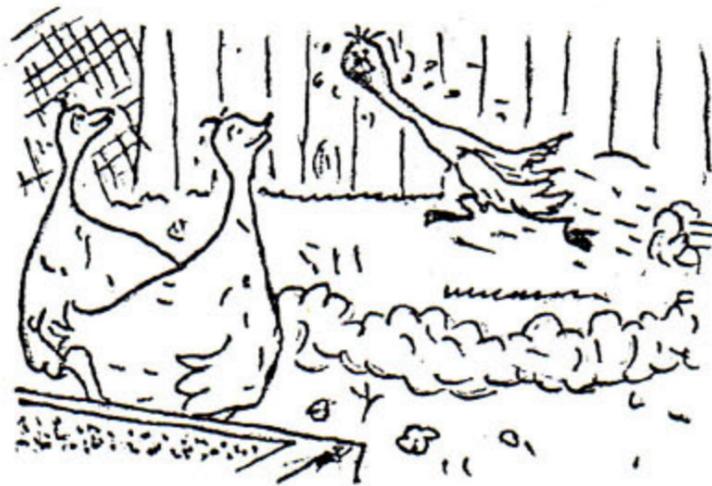
Lassen Sie für Familien mit kleinen Kindern auf der Eingangsseite Platz, damit diese rascher den Raum verlassen können, wenn die Kinder zu unruhig werden.

Haben Sie aber auch Verständnis, wenn eine Mutter oder ein Vater nicht sofort mit einem unruhigen Kind hinausgehen, denn die kann auch einmal müde sein, oder Sie haben keine Möglichkeit an der Versammlung teilzunehmen.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes friedliches Weihnachtsfest; hoffentlich nicht zu kommerzialisiert.

In Liebe, Ihre Gem. Präsidenschaft

GEMEINDEWITZ:



"Lacht nur, ihr dummen Gänse, aber ihr könnt mir glauben: Dünne leben länger!"

Monatsspruch

=====
Pünktlichkeit ist der Beweis einer guten Erziehung
=====